

BRUNNER INGE UTE / KREMER JACOB, *Die Hoffnung der Welt*. (120. 52 farb. Abb.) Bildzyklus und Kurzkomentare zu den Sonntagsevangelien (A). Mit einer Einführung von Rupert Feuchtmüller. Herder, Wien 1983. Ppb. S 320.-/DM 46,-.

Der Österreichische Katholikentag 1983, verbunden mit dem Besuch unseres Papstes, steht im Zeichen der Hoffnung. In vielfältiger Weise wird auf dieses Ereignis vorbereitet. Ein Beitrag dazu kann auch in diesem vorliegenden Bildband gesehen werden, auch wenn das Kirchenjahr 1983 durch das Lesejahr C geprägt ist.

Der Hauptakzent dieses Bandes liegt im Bild, in der Folge von 52 Bildern zu den Sonntagen des Kirchenjahres, geschaffen von der niederösterreichischen Künstlerin Inge Ute Brunner. Angeregt durch die wöchentlichen Kurzkomentare zu den Sonntagsevangelien im „Kurier“, verfaßt vom Wiener Neutestamentler Jacob Kremer, schuf die Künstlerin Woche für Woche ein Bild zum jeweiligen Evangelium in der von ihr bevorzugten Gouachentechnik.

Der Wiener Kunsthistoriker Rupert Feuchtmüller weist in seiner Einführung darauf hin, daß das Gotteswort der Bibel von solch unausschöpflicher Tiefe sei, daß es weder in wissenschaftlicher Auslegung, noch in Predigt und Meditation, auch nicht in den Möglichkeiten und Formen der Kunst je ausgeschöpft werden könne. Immer wieder, zu jeder Zeit und in jeder Situation fordert es zur Stellungnahme heraus. Die Deutung und Verstehenshilfen, welche der Kunsthistoriker zu diesem Bilderzyklus von I. U. Brunner gibt, vermitteln dem ungeschulten und unvoreingenommenen Betrachter eine vortreffliche Anleitung. Ungeachtet dessen glaubt auch der Rezensent, der sich nicht mit den Maßstäben eines Kunsthistorikers oder auch Kunstkritikers an die Beurteilung dieser Meditationsbilder heranwagen kann und darf, sondern sie vom Religionspädagogischen her sieht, aber auch auf Grund von Schülerurteilen her zu einer Aussage angeregt ist, daß dieser Bilderzyklus eine wertvolle Hilfe zur besinnlichen Betrachtung der jeweiligen Evangelieninhalte darstellt. Eine wesentliche, sprachliche Verständnishilfe bieten die soliden, gehaltvollen und wissenschaftlich ausgewogenen Kurzkomentare von Jacob Kremer.
Linz Josef Hörmandinger

KHOURY ADEL THEODOR (Hg.), *Gottes ist der Orient – Gottes ist der Okzident*. Lebensweisheit des Islams. (Herderbücherei 1001.) (126.) Herder, Freiburg 1983. Kart. DM 6,90.

Die Einleitung skizziert die Hauptquellen des islamischen Lebensmodelles, also den Koran (hl. Schrift) und die Hadith (Überlieferungen). Die hier niedergelegte Lebensweisheit wird in 5 Kapiteln dargeboten: Beziehung des Menschen zu Gott – der Weg des Muslim vor Gott – die Familie im Islam – das Verhalten der Muslime in der Gesellschaft – Muslime und Nicht-Muslime.

Das Wertvollste dieser kleinen Auslese besteht wohl darin, daß man den Islam aus seinen eigenen Schriften kennenlernen kann. Daß das Wort Islam tatsächlich restlose Hingabe an Gott bezeichnet, wird in den ersten Kapiteln spürbar; also ein Anliegen, das alle monotheistischen Religionen verbindet. Die weiteren Kapitel verschweigen aber auch nicht die Unterschiede; die Nicht-Muslime werden zwar als Schutzbefohlene geduldet, aber nicht als gleichberechtigte Mitbürger anerkannt.

Graz

Claus Schedl

Eingesandte Werke und Schriften

An dieser Stelle werden sämtliche an die Redaktion zur Anzeige und Besprechung eingesandten Schriftwerke verzeichnet. Diese Anzeige bedeutet noch keine Stellungnahme der Redaktion zum Inhalt dieser Schriften. Soweit es der verfügbare Raum und der Zweck der Zeitschrift gestatten, werden Besprechungen veranlaßt. Eine Rücksendung der Bücher erfolgt in keinem Fall.

ADLER MANFRED, *Die Söhne der Finsternis*. 3. Teil: Theologische Finsternis. (224.) Miriam, Jestetten 1983. Kart. DM 12,80/S 102.40.

ALAND KURT, *Die 95 Thesen Martin Luthers und die Anfänge der Reformation*. (GTB Siebenstern 1406). (172.) Gütersloher Verlagshaus Gerd Mohn, Gütersloh 1983. Kart. DM 16,80.

ANGE DANIEL, *Die Heiligen des Jahres 2000*. Deutsche Fassung von Michael Marsch. (141.) Verlag St. Peter, Salzburg 1983. Kart. S 88.-/DM 12,80.

BARTOSZEWSKI WLADYSLAW, *Herbst der Hoffnungen*. Es lohnt sich, anständig zu sein. Mit einem Nachwort von Reinhold Lehmann. (142.) Herder, Freiburg 1983. Kart. DM 15,80.

BÖHM WINFRIED / FRIEDBERGER WALTER / GRESHAKE GISBERT, *Wer ist der Mensch? Was Theologie, Soziallehre und Pädagogik uns sagen*. (Reihe: Theologie im Fernkurs, Bd. 10). (142.) Herder, Freiburg 1983. Ppb. DM 24,80.

BOEKHOLT PETER, *Kinder- und Jugendgottesdienste*. 13 Modelle mit einem Anhang zu rechtlich-pastoralen Aspekten. (Reihe: Konkrete Liturgie). (168.) Friedrich Pustet, Regensburg 1983. Kart. DM 16,80.

CALLO CHRISTIAN, *Philosophischer Grundkurs zum Erkenntnisbegriff*. Materialien zur Vermittlung der Philosophie. (152.) Ernst Reinhardt, München 1983. Kart. DM 24,80.

DAHM ALBERT, *Der Gerichtsgedanke in der Veröhnungslehre Karl Barths*. (XLVII u. 234.) Bonifatius-Verlag, Paderborn 1983. Ln. DM 28,-.

DENECKE AXEL, *Treffpunkt Gottesdienst*. Predigt und Gottesdienst im Kontakt mit der Gemeinde. Anleitungen, Modelle, Materialien. (128.) Verlagshaus Gerd Mohn, Gütersloh 1983. Kart. DM 22,80.